



oberösterreichischer Automobilslalom – Cup
ZVR-Zahl 377 309 849

Leitung:

Christian Kellermayr
Scharten 102, 4612 Scharten
Email: christian.kellermayr@gmx.at
Tel: +43 (0) 699 814 28 895

Pressereferent:

D.I. Martin Dall

Vorschau Lauf 1 zum 38ten internationalen oberösterreichischen Automobilslalom-Cup

Am 20.Juni startet auch der internationale oberösterreichische Automobilslalom-Cup im steirischen Fohnsdorf in eine relativ kurze und aber knackige Saison. Im Fahr-Aktiv-Zentrum Fohnsdorf erfolgt im Rahmen eines ganzen Slalomwochenendes dann zum 38ten Mal der Startschuss für die Traditionsrennserie. Möglich macht das eines der wohl kompetentesten Trios in Sachen Motorsport bestehend aus dem Hausherrn Peter Hopf, Kevin Kaltenecker, Chef der Österreichring Sicherheitsstaffel und natürlich Keke Platzer, den meisten bekannt als Chefredakteur des „Vollgas“-Magazins. Los geht es schon am Freitag den 19.Juni, wo das Gelände bereits für Testfahrten genutzt werden kann, Samstag steht dann der lizenzfreie Slalom zu OÖ-Cup und dem RCK-Kärnten auf dem Programm und am Sonntag folgt mit dem „Glück Auf Slalom“ der vierte Lauf zur Slalom ÖM. Die Nennung kann bereits unter <http://slalom-ooe.at/index.php/veranstaltungen/online-nennung-ooe-rck> erledigt werden und wer alles vor dem ersten Nennschluss erledigt kann auch noch den einen oder anderen Euro sparen der im Cafe/Bar „Cockpit“ am Gelände für das leibliche Wohl genutzt werden kann. Eine Race-Card muss für den Samstag alleine nicht separat gelöst werden, wer allerdings auch den ÖM-Lauf bestreiten und im September beim OÖ-Cup Finale im Kalwang dabei sein möchte kann sie dort dann ebenfalls nutzen. Die ÖM-Kombi-Veranstaltung des PSV-Linz ist seit Jahren ein fester Bestandteil und aus dem Cup nicht mehr wegzudenken.

Dazwischen liegen der Klassiker des SK-Voest Motorsport in Linz und als weiteres Highlight der Slalom auf dem Salzburgring. Dort standen 2025 im Rahmen des OÖ-Cups und der salzburger Landesmeisterschaft sagenhafte 200 Fahrerinnen und Fahrer an der Startlinie um eine der schnellsten und anspruchsvollsten Strecken unter die Räder zu nehmen.

Aus sportlicher Sicht lässt sich noch keine Prognose erstellen, die meisten der Protagonisten aus den vergangenen Jahren haben sich aber schon in anderen Serien bestens warmgefahren.

Ein großes Dankeschön seitens der Cup-Leitung geht neben den Veranstaltern und Mitorganisatoren selbstverständlich auch an die treuen Sponsoren FTS-Folientechnik, Limi's Garage, hjp-automotive und KFZ-Technik Eilmer, ohne deren Unterstützung der OÖ-Cup 2026 gar nicht möglich wäre.

